

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78429	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
			DK5 - Name	Warwisch	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	116	244
Bearbeitung	BRA		Kartierung	12.11.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	8808,326	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Großflächige, ältere Brache mit hochaufgewachsenen, nur mäßig artenreichem, grasreichem Bestand aus Knauelgras, Landreitgras, Rohrglanzgras und Schilf, das von den Gräben her in die Fläche einwächst. Nur randlich auf der Westseite mit einzelnen Gehölzen entlang von Gräben, hier ein paar Schwarzerlen und Grauweiden. Eingestreut als Blühaspekt kommt etwas Acker-Kratzdiszel vor. Im übrigen sind die Flächen im Sommer vermutlich auch relativ blütenarm ausgebildet. Sie liegen gegenüber dem Grabenwasserstand um 0,5 bis 1 m erhöht und sind am Boden i. d. R. mesophil geprägt und nicht feucht. Zwischen den Pflanzen, v.a. zwischen Brennessel und Schilf ist der Boden offen, bemoost und von Gundermann eingenommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Süderquerweg und Elbe südlich Warwischer Schöpfwerksgraben				
Nachbarnutzung/en	Feldgehölz, Gartenbauflächen, Grünland, Gräben				
Rechtswert (X)	574671	Hochwert (Y)	5920689		
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)		
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG					
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					

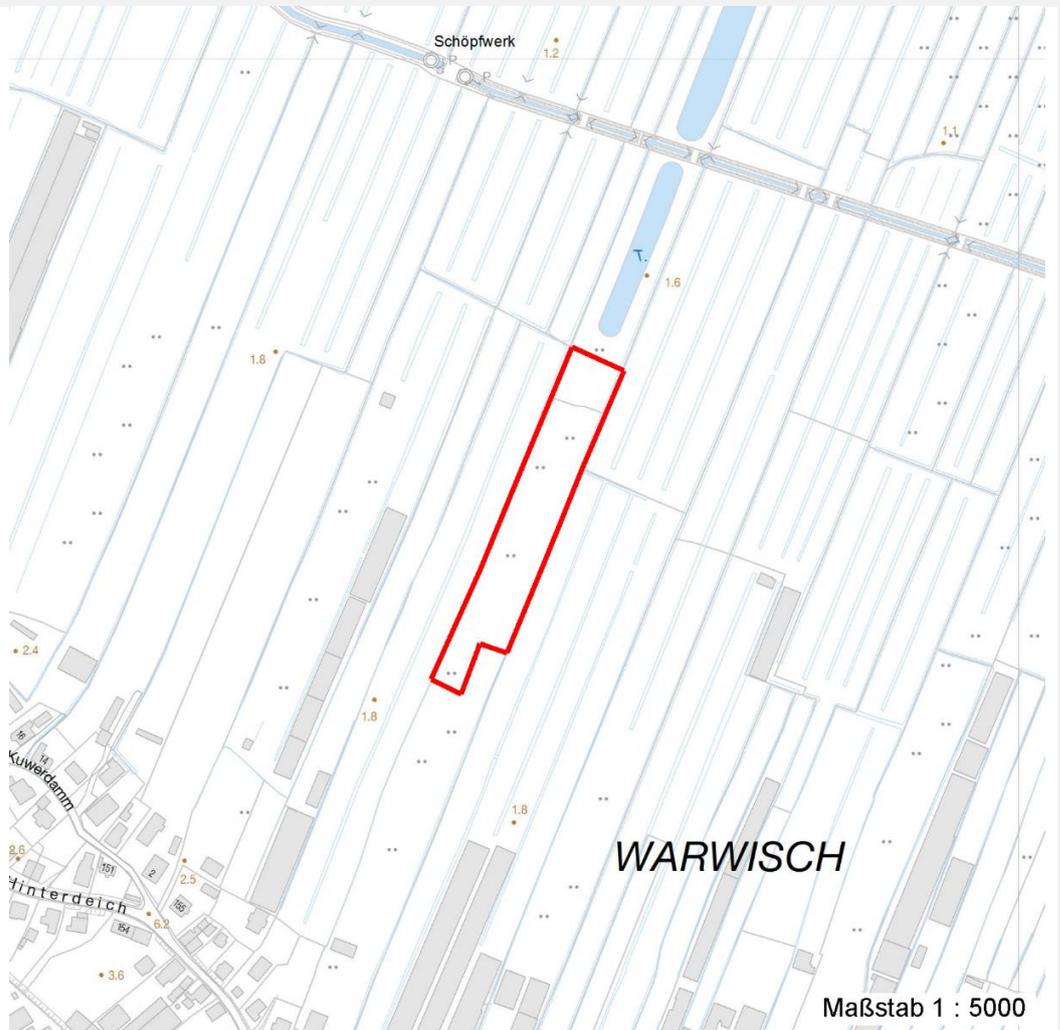
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78429
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	116 244
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.11.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8808,326
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34881	0	7420_116_121112_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Nur mäßig artenreich aufgrund früherer Intensivnutzungen.
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund (Großflächig ungestört, hochwüchsig, dicht, als Unterstand für Wildtiere, Brutvogelhabitat und Insekten-Lebensraum geeignet, auch als Sommer-Lebensraum für Amphibien.)
	Entwicklungspotenzial
	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
	Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78429
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	116 244
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.11.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8808,326
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Röhricht Amphibien, Sommerquartiere Spinnen Heuschrecken Insekten, allgemein Kleinsäuger
Maßnahmen	Vögel 1.16 - Standort vernässen 1.25 - Wasserstand anheben 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen (Flächen nach Möglichkeit weiter der Sukzession überlassen, Verbuschung zulassen, Wasserstände im Gebiet nach Möglichkeit anheben.) 1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung

Foto

Fotodatei 7420_116_121112_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78429
			DK5 DK5-GK	7420 7422
			DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	116 244
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			12.11.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				8808,326
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	6 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	-	-												
Bromus inermis (Wehrlose Tresse)	7	w	-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h	-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w	-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w	-	-										V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z	-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z	-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w	-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z	-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z	-	-												
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w	-	-												
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w	-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	-	-												
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w	-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78429	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	116	244
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	12.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8808,326	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten										21								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland